Dieses Blatt erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. Der Abonnementspr. pro Jahr ist von Auswärtigen mit 3 ℳ 75 ₰ bei der nächsten Postanstalt, von Hiesigen mit 3 ℳ im Intell.-Comt. zu entrichten.

Inserate, sowohl v. Behörden, als auch v. Privatpersonen, werden in Danzig im Intelligenz-Comt. Jopengasse 8 angenommen. Preis der gewöhnlichen Zeile 20 ₰.

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

№ 12. Danzig, den 10. Februar. 1894.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Die Ortsvorstände von Bösendorf, Conradshammer, Glettkau, Grenzdorf, Jetau, Kowall, Kl. Saalau, Saspe und Wonneberg, welche die in meiner Kreisblattsverfügung vom 4. Dezember v. Js. (Kreisblatt pro 1893 No. 98) verlangte Anzeige über die erfolgte Berichtigung und Auslegung der Stimm- und Wählerliste A, ferner die Ortsvorstände von Löblau, Praust und Ramkau, welche die in derselben Kreisblattsverfügung erforderte Anzeige bezüglich der Berichtigung der Stimm- und Wählerlisten A, B und C und der Auslegung der Liste C, bis jetzt nicht eingereicht haben, werden hiermit nochmals aufgefordert, die qu. Anzeige nunmehr bestimmt innerhalb 3 Tagen **zur Vermeidung einer Ordnungsstrafe** zu erstatten.

Danzig, den 5. Februar 1894.

Der Landrath.

---

2. Die Herren Minister des Innern und für Handel und Gewerbe haben unterm 23. Dezember 1893 eine neue Polizei-Verordnung, betreffend die Versendung von Sprengstoffen und Munitions-Gegenständen der Militair- und Marineverwaltung auf Land- und Wasserwegen erlassen, welche an die Stelle der Polizei-Verordnung vom 5. November 1888 tritt und vom 1. April d. Js. ab gilt. Diese neue Verordnung ist im Amtsblatt der hiesigen Regierung pro 1894 Seite 31/33 abgedruckt und mache ich die Ortsvorstände und die Polizeibehörden auf dieselbe hierdurch zur Beachtung aufmerksam.

Danzig, den 3. Februar 1894.

Der Landrath.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

3. Zur Unterstützung des Gemeindewegebaues werden uns voraussichtlich für das Rechnungsjahr 1894/95 von der Provinzial-Verwaltung Geldmittel zur Verfügung gestellt werden.

In dieser Voraussetzung ersuchen wir die Herren Amtsvorsteher uns bis zum **1. April** d.J. aus ihren Bezirken Fälle namhaft zu machen, in welchen die Wege-Baupflichtigen wegen Armuth oder aus anderen Gründen zur Ausführung nothwendiger und erheblicher Wege- und Brückenbauten (Pflasterungen) nicht im Stande sind.

Den gutachtlichen Berichten sind beizufügen:

a. Die Anträge der Wege-Baupflichtigen, ergänzt durch ordnungsmäßig abgefaßte Gemeindebeschlüsse bezw. rechtsverbindliche Verpflichtungen bezüglich des in Frage stehenden Wegebaues, der Aufbringung der Kosten und der dauernden Unterhaltung der neuen Anlage,

b. möglichst genaue Situationszeichnungen und Berechnungen der Kosten der in Frage stehenden Wegebauausführungen,

c. Nachweise darüber, welche Straßen die Wegebaupflichtigen überhaupt zu unterhalten, und welche Staatssteuern (Grund-, Gebäude-, Einkommen- und Gewerbesteuer) dieselben zu zahlen haben.

Etwaige früher bereits eingebrachte, von uns aber **nicht definitiv zurückgewiesene** Gesuche können wieder vorgelegt werden.

Formulare zu den Gemeindebeschlüssen ad a. werden in unserm Baubureau unentgeltlich verabfolgt.

Danzig, den 6. Februar 1894.

Der Kreis-Ausschuß.

Maurach.

---

4. Bekanntmachung.

Diejenigen in den Kreisen Danzig Stadt, Danziger Höhe und Danziger Niederung ansässigen Personen des Soldatenstandes vom Feldwebel abwärts, welche in Folge ihrer Theilnahme an den von deutschen Staaten vor 1870 geführten Kriegen invalide und zur Fortsetzung des aktiven Militairdienstes unfähig geworden sind, haben sich unter Beibringung ihrer Militairpapiere und des Pensions-Quittungsbuches zur Erlangung der nach dem Gesetz vom 14. Januar 1894 zu gewährenden Pensions-Zuschüsse schleunigst persönlich oder schriftlich, im ersteren Falle Nachmittags zwischen 3—4 Uhr im Geschäftszimmer des Bezirks-Kommandos (Zimmer 21, Flügel E der Wiebenkaserne) zu melden.

Danzig, den 5. Februar 1894.

Königliches Bezirks-Kommando.

---

5. In dem am 15. d. Mts., früh 10 Uhr zu Krug Babenthal stattfindenden Termine kommen aus dem Schutzbezirk Babenthal Jagen 15 und Totalität: 80 Stück kiefern Bauholz mit 60 fm, 200 rm kiefern Stubben, Schutzbezirk Rehhof Totalität: 20 Stück kiefern Bauholz mit 10 fm, 3 rm kiefern Schichtnutzholz und verschiedene Brennhölzer aus dem diesjährigen und vorjährigen Einschlage zum Ausgebot.

Stangenwalde, den 7. Februar 1894.

Der Forstmeister.

6. Bekanntmachung.

Der Barbier George Stein, Ohra No. 159 a wohnhaft, ist zum amtlichen Fleischbeschauer für den Amtsbezirk Ohra bestellt worden.

Ohra, den 7. Februar 1894.

Der Amtsvorsteher.

---

7. Zur Deckung der durch den Umbau des hiesigen Pfarrkruges im Jahre 1891 entstandenen Kosten sind auf Grund der hier eingereichten Steuerlisten von jeder Mark Grund- und Einkommensteuer je 1,05 ℳ zu zahlen.

Diejenigen Ortschaften des Kreises Danziger Höhe, welche zur hiesigen Pfarrei gehören und die Beiträge noch nicht geleistet haben, werden hiermit ersucht, solche in 4 Wochen an den unterzeichneten Pfarrer abzuführen.

Es sind rückständig: Loeblau mit 81,74 ℳ, Gr. Boelkau mit 104 ℳ, Domachau mit 250,90 ℳ und Johannisthal mit 1,26 ℳ

Nieder-Prangenau, den 6. Februar 1894.

Der katholische Pfarrkirchen-Vorstand.

Howald, Pfarrer.

Nichtamtlicher Theil.

Auction in Osterwick.

8. Donnerstag, den 15. Februar 1894, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Pächters Herrn **O. Knaak** wegen Aufgabe der Pachtung an den Meistbietenden verkaufen:

10 Pferde, darunter 3 tragd. Stuten, 11 Kühe, theils hochtr., theils frischm., 7 tr. Stärken, 4 zwei- und 6 einjährige Bullen, 4 zweijähr. Ochsen, 5 Kuhhocklinge, 1 gr. Eber, 8 Hofschweine, 1 Arbeitswagen, 2 Satz Ernteleitern, 1 neuen Wagenkasten, 1 Dreschkasten mit Strohschüttler, 1 Pferderechen, 1 Schrotmaschine, 1 Rübenschneider, 2 Pflüge, 1 Karrhaken, 3 Schlagbäume, 1 Waagschale, 1 Satz Gesindebetten ꝛc.

Ferner: 8 Schock Roggenricht-, 20 Schock Hafer-, 4 Schock Roggen- und Gerstenmaschinen-Stroh, ca. 200 Ctr. Futterrüben und 20 Ctr. Kartoffeln ꝛc.

Fremde Gegenstände dürfen **nicht** eingebracht werden. Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

F. Klau, Auctionator,
Danzig, Röpergasse 18.

---

9. Ein sehr gut erhaltener **Konzert-Flügel** ist zu verkaufen.
Näheres bei Fräulein **Selau**, Kahlbude.

---

10. Ein gut empfohlener, unverheiratheter, zweiter **Kutscher** findet sogleich oder zum 1. April Stellung auf dem Gute Schönfeld bei Danzig.

---

11. # Deck-Anzeige.

Mein dunkelbrauner Hengst „Stig Bill", englischer schwerer Schlag, deckt auf meiner Besitzung in Quadendorf fremde gesunde Stuten. Das Nähere beim Verwalter Herrn **Zielke** daselbst.

Hermann Brandt. Danzig.

---

12. Die Dorfschmiede in Gischkau ist zum April 1894 zu vermiethen oder zu verkaufen Näheres bei

Immanuel Senkpiel.

Holzverkauf
aus dem Stiftungsforstrevier Bankau

Montag, den 19. Februar cr., Vormittags von 10 Uhr ab, im Restaurant zur Ostbahn in Ohra.

Es kommen zum Angebot:

Eichen Nutzenden 4 Stck. 1,45 fm, Stangen 2 Stck. III., Schichtnutzholz: 4 rm II., 4 rm III., 2 rm Knüppel. Buchen Nutzenden 6 Stck. 6,05 fm Stangen 4 Stck. II., ca. 170 rm Kloben, 150 rm Knüppel, 20 rm Reiser I. Birken Schichtnutzholz, 12 rm II. 13 rm III., 2 rm Knüppelreiser, Erlen Schichtnutzholz, 16 rm I. 6 rm III., 21 rm Knüppel, Espen Schichtnutzh. 4 rm II., 1 Stck. Nutzende 0,50 fm, 1 rm Kloben, 6 rm Knüppel, 4 rm Reiser I., Kiefern: Bauholz ca. 315 Stck 240 fm Schichtnutzholz, 4 rm Stangen ca. 12 Stck. I. u. III. Kl., ca. 50 rm Kloben, 50 rm Knüppel, 30 rm Stubben I. u. II., 60 rm Reiser I. Kl.

Außerdem bei dem Institut zu Jenkau:

2 Stück schwarzpappeln Nutzenden 3,34 fm.

Danzig, den 7. Februar 1894.

Directorium der von Conradi'schen Stiftung.

---

14. **In Kokoschken bei Danzig deckt Morgens 8 Uhr** und Nachmittags 5 Uhr der **Rapphengst** „Abel" von Hector XX (engl. Vollblut) a. d. Apis d. Principal a. d. Aposta d. Promoter ꝛc. für 9 ℳ und 1 ℳ an d. Stall. Der Hengst ist 1,70 Meter groß, stark mit kräftigen Knochen, sehr ruhigem Temperament und räumigen Gängen.

Rümker.

Auction zu Kl. Plehnendorf No. 4.

15. Dienstag, den 20 Februar 1894, Vormittags 10 Uhr, werde ich im Auftrage des Pächters Herrn **F. Pieper** wegen Abzugs an den Meistbietenden verkaufen:

5 Pferde, 2 Jährlinge, 4 Stück Jungvieh, 3 Ziegen, 11 Schweine, darunter 2 trag. Säue und 1 Eber, 14 Hühner, 1 Bienenstock. 2 Arbeits- und 1 Kastenwagen, 2 Pflüge, 2 eisenz. Eggen, 2 Karrhaken, 1 Paar lederne Geschirre mit Zubehör, 1 Hobelbank, 1 kleines Quantum Heu, altes Eisen, 2 Regale, Eimer, Tonnen, Tische, Netze, Buttermulden, Laternen ꝛc.

Den Zahlungstermin werde ich den mir bekannten Käufern bei der Auction anzeigen. Unbekannte zahlen sogleich.

F. Klau, Auctionator,
Danzig, Röpergasse 18.

Das Sargmagazin von Kanthack, 3. Damm 11,

empfiehlt sein Lager garnirter und ungarnirter eichener, fichtener, sowie Metall-Särge zu den billigsten Preisen; dieselben sind sauber und gediegen gearbeitet.

Redakteur: J. A. Blottner in Danzig.
Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerei in Danzig, Jopengasse 8.